

# Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

-5.0-

Vorlagen-Nr. 0592/2009-2014

Zur Sitzung  
Jugendhilfeausschuss

30.03.2011 öffentlich

Kenntnisnahme

Beratungs-  
gegenstand

Jugendhilfe in Niederkassel,

Haushaltsmittel  
vorhanden

- ja  
 nein  
 entfällt

Wenn ja

Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Wenn nein

Deckungsvorschlag:  
Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Stellungnahme Kämmerer:

## **Sachverhalt:**

Im Bereich der Stadt Niederkassel befinden sich zur Zeit 11 Kinder/Jugendliche in teilstationärer Jugendhilfe gemäß § 32 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII). Träger der jeweiligen Tagesgruppen sind die Jugendfarm Bonn und das CJG (Caritas-Jugendhilfe-Gesellschaft mbH) Jugendhilfe-zentrum St Ansgar in Hennef-Happerschoß. Alle Tagesgruppen befinden sich außerhalb Niederkassels.

Die Hilfe in Tagespflege außerhalb des Stadtgebiets erfordert Fahrdienste, die mit erheblichen Kosten verbunden sind und die Betreuungszeit (nach Schulschluss bis ca. 17.30 Uhr) und die Freizeit der betroffenen Kinder/Jugendlichen beeinträchtigen.

Für die Durchführung der Tagespflege hat die Stadt Niederkassel 2010 insgesamt 321.478,93 Euro aufgewandt, davon 42.596,-- Euro an Fahrtkosten. Dies entspricht einem Durchschnittsbetrag an Fahrtkosten für alle Teilnehmer von monatlich 3.549,66 Euro und für jeden Einzelfall durchschnittlich 322,69 Euro

Selbst unter der Berücksichtigung eines höheren Pflegesatzes als derzeit zu zahlen, ergibt sich hier neben dem Einsparvolumen ein erheblicher pädagogischer Vorteil.

Anzumerken ist, dass bei einer Niederkasseler Tagesgruppe für 6 Kinder/Jugendliche nach heutigem Stand weitere 5 Kinder weiterhin auswärtige Tagesgruppen besuchen werden.

Mit der Schulleitung der Laurentius-Schule in Mondorf werden seit geraumer Zeit Gespräche über Fördermaßnahmen für SchülerInnen der dortigen Schule geführt.

Eine Intensivierung der Überlegungen erfolgte unter Einbeziehung des Jugendhilfezentrums St. Ansgar.

Die gemeinsamen Überlegungen mündeten in 2 parallel zu errichtende Maßnahmen:

- eine Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII für 6 Mädchen und Jungen von 6 bis ca. 13 Jahren (freier Träger)
- Modell der fördernden Offenen Ganztagschule (FOGS)  
Es handelt sich um ein ergänzendes, zusätzliches Angebot für maximal 8 SchülerInnen der Laurentius-Schule im Rahmen einer Offenen Ganztagschule, wobei hier eine gesteigerte Förderung und Betreuung der Kinder vorgesehen ist.

Die Einrichtung der Fördermaßnahmen scheiterte bislang an fehlenden geeigneten Räumen. Notwendig ist eine externe Unterbringung in anzumietenden Räumen in räumlicher Nähe der Schule.

Nunmehr wurde der Verwaltung ein Gebäude zur Anmietung angeboten, das von der Lage und der Größe her und unter Berücksichtigung spezifischer Installationen (z.B. Toiletten) geeignet ist. Dieses Anwesen beinhaltet einen erheblichen Renovierungsstau. Die Miethöhe ist auszuhandeln und daher noch nicht bezifferbar.

Ebenfalls noch nicht konkret bezifferbar ( da Miete noch nicht bekannt) ist der zu berechnende Pflegesatz .

Die Verwaltung wird weitere Verhandlungen mit dem Vermieter des Gebäudes und dem freien Träger führen und den Jugendhilfeausschuss entsprechend informieren.

2. Dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis